

Lehrstoff der Quinta.

Deutschland.

Georg-Eckert-Institut
für internationale
Schulbuchforschung
Braunschweig
Schulbuchbibliothek

88/9168

Inhaltsübersicht.

	Seite		Seite
1. Deutschlands Lage und natürl. Grenzen	1	Übersichts-Tabellen	21
2. Natürliche Einteilung und Bodengestalt	1	Bilderanhang	23
3. Gewässer	9	Zum Verständnis des Reliefs, des Globus und der Karten.	
4. Klima	12	A. Relief	31
5. Bevölkerung und Religion	13	B. Globus	33
6. Erzeugnisse, Gewerbe, Handel	13	C. Karten	39
7. Verfassung und Verwaltung des Reiches	14	Übungsfragen	S. 3 des Umfchlgs.
8. Staatentunde	14		

1. Lage und natürliche Grenzen. Deutschland liegt in der Mitte Europas und erstreckt sich etwa vom 47. bis zum 56. Grad n. Br. Von W. nach O. reicht es vom 6. bis fast zum 23. Grad von Greenwich [grünwitsch]*). Seine natürlichen, d. h. von der Natur gegebenen, Grenzen sind im S. die Alpen, im N. die Ostsee und die Nordsee; im W. sind es mehrere niedrige Bodenanschwellungen; bestimmt und deutlich tritt hier nur der Wasgenwald als Grenze hervor. Im O. bildet nur der Westrand der Karpaten eine natürliche Grenze.

2. Natürliche Einteilung und Bodengestalt. Deutschland zerfällt in eine kleinere Südhälfte, welche meist gebirgig ist und daher **Oberdeutschland** heißt, und eine größere Nordhälfte, welche zumeist Tiefland ist und deshalb **Niederdeutschland** genannt wird. Die einander benachbarten, meist bergigen Teile beider bezeichnet man als **Mitteldeutschland**. Insbesondere spricht man von einer **mitteldeutschen Gebirgsschwelle**. Diese prägt sich am deutlichsten in Hauptkamme der deutschen Mittelgebirge aus, der von den Karpaten an über die **Sudeten**, das **Erz-** und das **Fichtelgebirge**, den **Thüringer Wald**, die **Rhön**, das **Bogelsgebirge**, den **Taunus**, **Westerwald**, **Hunsrück** und die **Eifel** bis zu den Ardennen hinläuft.

Ober-, Mittel- und Niederdeutschland gliedern sich wieder in folgende Teile:

- I. Alpenland.
- II. Schweizerische Hochfläche.
- III. Schwäbisch-bayerische Hochfläche.
- IV. Stufenlandschaften und Randgebirge von Böhmen und Mähren.
- V. Schwäbisch-fränkisches Stufenland.
- VI. Oberrheinische Tiefebene und ihre Grenzumwallung.
- VII. Lothringisches Stufenland.
- VIII. Rheinisches Schiefergebirge.
- IX. Hessisches und Weser-Bergland.

*) Abgekürzt: v. Gr. oder bloß Gr. — S. S. 34.